

SOMMERKINO DER BESONDEREN ART

Fast 130 Besucher lockte das zweite Sommerkino am 26. August 2018 in den Rittersaal des Schlosses Poppendorf.



Gezeigt wurde der Film "Ein Dorf sieht schwarz". Es ist die Geschichte eines afrikanischen Arztes, der im Jahr 1975 mit seiner Familie in ein Dorf im nördlichen Frankreich zieht, um dort als Hausarzt Fuß zu fassen – was den eingesessenen Dorfbewohnern allerdings gehörig gegen den Strich geht. Das Besondere an der Geschichte ist, dass sie auf wahren Tatsachen beruht.

Der Film erzählt vom steinigen Weg der Familie, von Fremdenhass und Intoleranz bis hin zu Akzeptanz. Zwar durchaus kritisch, spiegelten sich allerdings Humor und Charme des Films, im äußerst positiven Feedback der Kinobesucher wieder.

Organisiert wurde das "Woche-Wanderkino" heuer zum zweiten Mal von den Akteuren der Jugendarbeit Gnas. Den ganzen Sommer über zogen die Filmvorführer durch die Region und schufen ein Kinoerlebnis der besonderen Art. Einen Stopp legten sie dabei auch im Schloss Poppendorf ein. Neben dem Film wurden die Gäste auch mit Aufstrichbroten und Durstlöschern aus der Region versorgt. Dafür sorgten die fleißigen Helfer der Katholischen Jugend und der Landjugend Gnas.



"UNSER MARKTPLATZ ALS ERLEBNIS"

Der Gnaser Marktplatz verwandelte sich heuer bereits zum dritten Mal in eine kunterbunte Spielwiese. Unterschiedliche Stationen belebten den Ortskern von Gnas.













Ein großes **DANKE** an viele helfende Hände, die diesen Nachmittag immer wieder zum Erlebnis machen.

PROJEKT GEMEINDESPIELPLATZ GNAS (rosa VS)



"Was ist dir auf einem Spielplatz wichtig?" "Was würde dir gefallen, bzw. womit spielst du gerne?"

Die Schatzkiste erfreut sich über viele neue Ideen, welche ein besonderes Baufundament für ein neues Gemeindeprojekt bilden ©



10 Tipps um

Das Neue

Schuljahr

ZU

ÜBERSTEHEN



TIPP 1

Frühstück nicht vergessen!

Ohne Energie in den Tag
starten ist keine gute Idee.

Wenn du in der Früh
NICHTS ESSEN KANNST, DANN
TRINK ZUMINDEST ETWAS!

TIPP 3

GESTALTE DEINE MITSCHRIFTEN!

OB DURCH MINDMAPS, ÜBERSCHRIFTEN ODER
FARBEN: ÜBERSICHTLICHE UNTERLAGEN HELFEN DIR
DEN ÜBERBLICK ZU WAHREN UND SIND EINFACHER
ZU LERNEN



TRAG WAS DIR GEFÄLLTEGAL WAS ANDERE SAGEN.

SEI MODISCH, BEQUEM ODER SPORTLICH,
ABER SPAR DIR ZEIT UND NERVEN UND HÖR
NICHT ZU SEHR DARAUF WAS ANDERE SAGEN.

TIPP

DERSTELL DIR EINE EIGENE LERNPLAYLIST!
WENN DU JEMAND BIST, DER OHNE MUSIK NICHT KANNWEDER LEBEN NOCH LERNEN, DANN STELLE DIR DOCH
DEINEN SOUNDTRACK ZUM LERNEN SELBST ZUSAMMEN.
BEI DEUTSCH- ODER ENGLISCHAUFGABEN SOLLTEST DU
ABER LIEDER IN DER JEWEILS ANDEREN SPRACHE
WÄHLEN, UM DICH NICHT ZU VERWIRREN!

TIPP 5

Verwende Karteikarten um zu lernen!

Vor allem für Begriffe in Geographie oder Biologie,
Vokabeln in Englisch oder Jahreszahlen in Geschichte
eignen sich Karteikarten besonders. Schau sie dir abends
vor dem Einschlafen durch und du wirst staunen, was du

ALLES IM GEDÄCHTNIS

TIPP 7

Lies die Zeitung! Sei auf dem Laufenden, was in der Welt passiert. Ob auf druckfrischem Zeitungspapier oder im Internet, du kannst in Fächern wie Geschichte, Englisch oder Geographie von diesem Wissen unglaublich profitieren – und spannender wird der Unterricht noch dazu!



TIPP 9

MACHEN!

TIPP

Du bist vergesslich? Unspektakulär, aber unschlagbar: kauf dir ein Notiłbuch, oder besser noch: einen Kalender in dem du Aufgaben, Projekte, Deadlines oder Tests notierst

Wiederhole regelmäßig den Stoff!

Klingt anstrengend, erspart dir aber viel Zeit,
wenn du dir vornimmst, dir für jedes Fach 5

Minuten pro Tag Zeit zu nehmen. Erstens vergisst
du auf diese Weise nicht alles wieder, und
zweitens bist du bei mündlichen Wiederholungen
nicht überrascht und stehst der Situation nicht
komplett unvorbereitet gegenüber!

"the BRAIN"

TIPP 10

PLANT FRÜH GENUG EURE APRILSCHERZE!

Besser in den Wochen zuvor gemeinsam einen Lustigen Streich organisieren, als dann am 1.April vom Lehrer selbst durch den Kakao gezogen zu werden ;)

DAVID TRUMMER – SPEED, STEIL, RISIKO

Er ist einer der schnellsten Downhill-Mountainbiker weltweit.

Derzeit auf Platz 30 in der Weltrangliste fährt er immer weiter nach oben. Wir haben ihn zum Gespräch getroffen.

Von Gregor Niederl



Wie bist du auf diese Sportart gekommen?

Das war eigentlich Zufall. Zur Sportart gekommen bin ich durch einen guten Freund von mir, der sie schon vor mir betrieben hat. Dann habe ich es auch ausprobiert und gemerkt, dass es mir viel Spaß macht. Mit 16 Jahren habe ich begonnen, wirklich intensiv und professionell zu biken.

Kannst du dich noch an dein erstes offizielles Rennen erinnern?

Sehr gut sogar. Es war in der U17 Nachwuchsklasse in Windischgarsten/Oberösterreich. Ich kam als kompletter Neuling dorthin und wusste noch nicht so richtig, wie alles abläuft. Neben mir waren noch drei andere Teilnehmer am Start, die schon sehr professionell aussahen. Als das Rennen dann vorbei war, und ich mit 30 Sekunden Vorsprung gewann, staunten die anderen nicht schlecht.

Hast du irgendein Ritual bevor du startest?

Eigentlich nicht. Bei mir ist es so, dass ich ungefähr eine Stunde vor Rennbeginn zum Start fahre und mein eigenes Aufwärmprogramm durchgehe. Danach bereite ich mich auf den Wettkampf vor, indem ich zum Beispiel die Strecke durchgehe, oder mich nochmal aktiviere.

Musstest du dir dein Material am Anfang selbst kaufen bzw. musst du das jetzt noch?

Ja, am Anfang musste ich natürlich alles selbst stellen, mittlerweile bin ich allerdings Mitglied in einem Team. Dadurch werden die Kosten für die Ausrüstung und die Reisen gedeckt – viel mehr ist es aber nicht.

Wie oft trainierst du?

Sechs Tage in der Woche während der Saison und in der Off-Season gibt es natürlich auch Trainingslager und Ähnliches.

Was waren bisher deine besten Platzierungen bei Rennen weltweit und auf welchem Platz bist du derzeit in der Weltrangliste?

In der Weltrangliste befinde ich mich im Moment ungefähr auf Platz 30. Zu meinen größten Erfolgen zählen der Vize-Weltmeistertitel im Junioren Bereich, der Gesamtsieg des Europacups, der zweimalige Staatsmeistertitel bei den Junioren und der Staatsmeistertitel bei den Elite-Herren.

Hast du noch einen letzten Tipp für junge Downhillbiker, die in dieser Sportart Fuß fassen wollen?

Einfach mit Freude an der Sache dranbleiben, fleißig trainieren und dann versuchen, immer schneller zu werden.



GNAS WIRD ZUR HEIMAT DER VOLLEYBALLER

SPORTVEREIN MAIERDORF

Es wird jedes Jahr spannender!

Das vom Sportverein Maierdorf organisierte Turnier ist optimal für Hobbymannschaften. Im 3 gegen 3 Modus können sich die Teams am Center Court in Maierdorf matchen.





Neben dem Volleyballturnier gibt es auch eine "Spritzerwertung", die manche Mannschaften besonders motiviert.

Heuer wurde das Turnier mit 10 Mannschaften gespielt. Da es mehr Anmeldungen gab, kann es sein, dass wir nächstes Jahr auf 12 Mannschaften aufstocken. Für Verpflegung ist bestens gesorgt und jede Mannschaft gewinnt Geschenkkörbe und sonstige Warenpreise.

VULKANLAND-BEACHTOUR 2018

20 Zweier-Teams sorgten bei der "9. Vulkanland-Beachtour" für Matches auf hohem Niveau. Gnas war die vierte Station und die Sportler zeigten ihr Können am Sand. Von Hobbyvolleyballern bis hin zu Spielern mit Landes- und Bundesligaerfahrung war alles dabei.

Unter der stechenden Sonne gingen heuer Christian Glawogger und Sabrina Gruber (Graz) vor Eva Schöninger und Marcel Lesky (Lannach) als strahlende Sieger hervor. Platz 3 sicherten sich David Köhlmeier und Martina Cvek (Graz) knapp vor dem bestplatzierten regionalen Duo Martin Timischl und Teresa Pendl (St. Stefan/R, Paldau).

Herzlicher Dank gilt neben der Gemeinde Gnas natürlich auch den Sponsoren: SPAR Gnas, JVP Gnas, Vulkanland, Grawe, Raiffeisen, Holler Vulkan, Sparkasse Gnas, Autohaus Trummer, Steinmetz Trummer, Buschenschank Scharl, Pock Dach und der Firma Wohlmuth.

Die weiteren Ergebnisse gibt es online auf **Facebook/Vulkanlandbeachtour**, oder auf www.vulkanland-beachtour.at.









monkey&mind Yoga - Kinder in Bewegung

"LERNEN FÜRS LEBEN"

Was wurde alles gemacht?

Wir hatten die Tage in verschiedene Themengebiete unterteilt: Wald & Wiese, Tiere, Wasser und Wir. Zu diesen Themen wurde tagsüber dann "gearbeitet". Mit Arbeit ist zum Beispiel der Ausflug auf unser Kaskögerl gemeint. Gemeinsames Kochen, Schwimmen, oder eigene Bogen bauen (auch, wenn diese nicht fertig wurden) waren Aktivitäten, bei denen die Kids ihre unterschiedlichen Stärken zum Vorschein brachten.

Wir machten Wanderungen im Umland, steuerten aber auch Ausflugsziele an, bei denen die Gruppe Neues entdeckte und dabei etwas lernte. Im Tierpark Zotter lernten wir, wo unsere Schokolade herkommt, der Erlebnisbauernhof Franziskus in Unterlamm mit seinen exotischen Tieren war gleichermaßen spannend und informativ.

Neben all dieser Action fanden die Kinder Ruhe beim Malen von Mandalas oder gemeinsamer Stille-Zeit am frühen Nachmittag. Beim Singen von Mantren, oder Yoga (was für viele Neuland war) konnten wir sehen, wie positiv Ruhe auf uns alle wirkt.



Gemeinsam war immer ein Thema:
Allein geht vieles, aber in der Gruppe ist alles einfacher.

Wir hatten eine tolle Woche, mit tollen Kindern und tollem Wetter.

Danke für die schöne Zeit. Verena & Patrick



"BOAH, DA WIRD MA JA VOI SCHWINDLIG!"

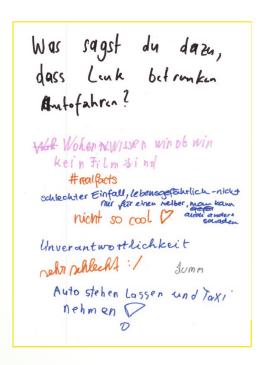
Ferien(s)pass mit den Streetworkern

Wir Streetworker hatten die Ehre, dass wir eine ganze Seite für den Gnaser Jugendblick gestalten durften, was uns riesig freut. Da wir im Rahmen des Ferien(s)passes heuer 2x in Gnas waren, möchten wir euch kurz berichten, was wir so gemacht haben.



Am 24. Juli kamen wir für "Kick&Grill nach Gnas. Zuerst sammelten alle, die bei diesem gemütlichen Nachmittag dabei waren, selbst Material für ein Lagerfeuer. Darauf wurden dann Würstel gegrillt. Nach und während der Stärkung konnte man sich bei Fußball und Wikingerschach austoben.

Bei der zweiten Aktion am 20. August verlegten wir unseren Standort in das Gnaser Freibad. Das Thema war "Alkohol" und es wurde spielerisch besprochen. Anschließend gab es köstliche alkoholfreie Cocktails. Manche der Jugendlichen kannten die Rauschbrillen bereits. Sie simuliert einen Blutalkoholwert von ca. 0,8 und ca. 1,2 Promille. Kennt man sie nicht, kann einem schnell einmal schwindelig werden. Das überraschte und amüsierte einige der Jugendlichen sehr. Mithilfe eines Parcours machte man die Teilnehmer spielerisch darauf aufmerksam, sehr Reaktionsfähigkeit wie Wahrnehmung der Umwelt durch Alkohol beeinflusst werden. Danach gab es noch ein Alkohol-Quiz und Gespräche mit den Streetworkern.





Es war die Mischung aus Spaß und Ernst, die den Nachmittag gelingen ließ. Uns Streetworkern ist es sehr wichtig, dass das Lachen nicht zu kurz kommt und trotzdem die Ernsthaftigkeit des Themas vermittelt wird. So schafft Präventionsarbeit einen bleibenden Eindruck und die Jugendlichen wissen, dass sie sich auch an uns wenden können, wenn sie Hilfe brauchen.

Uns bereitete dieser Nachmittag sehr viel Freude. Wir bedanken uns auch bei der Gemeinde für die Einladung und gelungene Zusammenarbeit und freuen uns auf den nächsten Ferien(s)pass!

PS: Ihr findet unsere Kontaktdaten auf Facebook "Streetwork Südoststeiermark". Meldet euch, wenn wir etwas für euch tun können. LG die Streetworker;-)

Christinas BUCHTIPPS



Brigid Kemmerer

Der Himmel in deinen Worten

Verlag: HarperCollins Preis: € 16,50

MANCHMAL REICHEN ZWEI Worte aus, um alles zu verändern!

Immer hat Juliet Briefe an ihre Mutter geschrieben – selbst nach deren Tod,
vor Monaten, hinterlässt sie ihr Nachrichten am Grab. Eines Tages findet
sie eine Antwort: von einem Jungen, der genauso verzweifelt ist wie sie.

Spontan schreibt sie zurück, und der Gedankenaustausch wird ihr zunehmend
wichtiger. Doch dann erfährt Juliet, wem sie ihre tiefsten Gefühle offenbart hat. Sie kann nicht
fassen, dass die Worte, die sie so berührt haben, von einem Loser wie Declan stammen. Oder ist seine
raue Fassade nur ein Schutz, hinter dem sich eine verletzliche Seele verbirgt?

IHR WERDET BIS SPÄT IN DIE NACHT AUFBLEIBEN, UM DIESEN BERÜHRENDEN ROMAN ZU VERSCHLINGEN.

Angie Thomas

The Hate U Give

Verlag: cbt Preis: € 18,50

Die 16-jährige Starr balanciert zwischen zwei Welten: dem Schwarzen-Viertel, in dem sie aufgewachsen ist, und ihrer überwiegend weißen Privatschule.

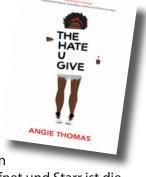
Beide Welten trennt sie strikt. Doch als Starrs bester Freund Khalil vor ihren Augen von einem Polizisten erschossen wird, implodiert ihr Leben – Khalil war unbewaffnet und Starr ist die einzige Zeugin. Bald wird landesweit über Khalils Tod berichtet. Viele – so wie Starrs beste Freundin an der Schule – stempeln Khalil als Gangmitglied ab, das es nicht besser verdient hat. Andere gehen in seinem Namen auf die Straße, als klar wird, dass die Polizei kein Interesse an einer echten Aufklärung hat. Die Einzige aber, die wirklich berichten kann, was an jenem Abend passierte, ist Starr. Doch das, was sagt – oder nicht sagt, hat nicht nur Konsequenzen für ihr Viertel – es könnte auch ihr Leben in Gefahr bringen.

Christine Nöstlinger

Das Austauschkind

Verlag: Beltz Preis: € 7,20

Ewalds Eltern wollen immer nur das "Beste" für ihren Sohn. Auch dann, wenn Ewald darüber ganz anderer Ansicht ist. Diesmal haben sie ein englisches Austauschkind eingeladen. Eines, das alle Regeln und Gebote der Gastfamilie sanft staunend und achselzuckend abtut, von Erzieherautorität gar nichts hält, immer nur "Fish und Chips" verlangt, viel Geld braucht, um es im Prater in Spielautomaten zu stecken und sich schließlich auch noch unsterblich verliebt. Oh dear!







Heuer verbrachten wir vier Tage im August in zwei

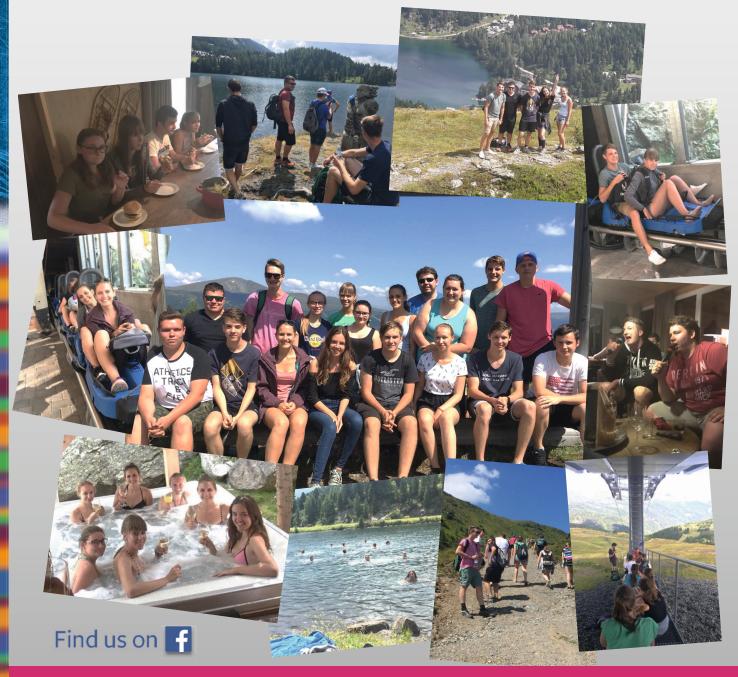
Hütten auf der Turracher Höhe. 18 Jugendliche machten sich auf den Weg, um ein paar Tage Ruhe von ihren Eltern und Spaß mit Freunden zu haben.

Am zweiten Tag sausten wir mit der Sommerrodelbahn, gingen bei wunderschönem Panorama spazieren und, weil es so schön warm war, sprangen die meisten von uns noch in den See. Einen Tag verbrachten wir natürlich damit, das Gipfelkreuz zu stürmen, oder zumindest einen

höher gelegenen Skilift. Die Abende ließen wir alle gleich ausklingen:

Jacuzzi (=Whirlpool) - Essen - Singstar - Jacuzzi - Spiele - Jacuzzi...

Es war eine lustige, gemütliche Reise, an die wir alle gerne zurückdenken.







Party zwischen "Heibolim"

Zum ersten Mal veranstaltete die Landjugend Gnas am 8. September 2018 eine "HEIBOLLMPARTY" in der Grabersdorfer Festhalle.

Nach einer langen Organisationszeit und der ein oder anderen Herausforderung bei der Planung, konnten wir endlich eine Woche vorher zum Aufbauen beginnen. Mit Hilfe unserer fleißigen Helferinnen und Helfer schafften wir es rechtzeitig, alles fertig zu bekommen. Wie auf den Bildern zu sehen ist, kam der Spaß nicht zu kurz.

Besondere Highlights waren die große Auswahl an Getränken an der exklusiven Spritzerbar und unsere Eigenkreation: "der Heibollmburger". Bei der Auswahl unserer Getränke und Speisen achteten wir besonders auf Regionalität!





Da es unser erstes Landjugendfest war, waren wir besonders erfreut über die zahlreichen Gäste. Die Dirndl Rocker und Stefan Rauch brachten eine gute Stimmung in die Halle, in der Disco heizte GT Sounds die Tanzbühne auf. Im Großen und Ganzen kann man sagen, es war ein sehr gelungener Abend.

Wir, die Landjugend Gnas, bedanken uns bei jedem, der bei unserem Fest mitwirkte. Vor allem möchten wir uns aber bei unseren Mitgliedern bedanken, denn ohne ihre tatkräftige Unterstützung wäre die Stimmung bei der Party nicht so großartig gewesen.



BUNTES HERBSTTREIBEN IM LOGO!

BEWERBUNGSFOTO-AKTION

An vier Terminen heißt es wieder "CHEESE" und Jugendliche haben die Möglichkeit auf kostenlose Bewerbungsfotos vom Profi! Einzelpersonen können ohne Voranmeldung zu diesen Zeiten vorbeikommen. Für Gruppen ab 5 Personen bitten wir um eine Anmeldung per Telefon (0316 | 90 370-90) oder per Mail (info@logo.at).

Termine: 06.11.2018 | 04.12.2018 | 15.01.2019 | 05.02.2019 jeweils von 14 bis 15 Uhr im LOGO

9

Terminvereinbarung per Telefon (0316 | 90 370-90) oder per Mail (info@logo.at).

NETZ-CHECK

Der kostenlose Netz-Check richtet sich an Jugendliche

ab 12 Jahren, die ein eigenes Smartphone/Tablet

besitzen und/oder über Social-Media-Profile verfügen

sowie an NGOs oder NPOs, die das Social Network für

berufliche Tätigkeiten nutzen. In persönlichen Einzelberatungen werden konkrete Fragen zu

Einstellungen, Privatsphäre und Datenschutz im Netz

sowie in Sozialen Netzwerken (wie z. B. Facebook,

WhatsApp, Instagram & Co) beantwortet.

Dauer: ca. 1 h.

KLEIDERTAUSCHPARTY UND MODEDESIGN

LOGO räumt auf – die viel zu kleine Lieblingsjeans oder das nostalgische Sommerkleid, das nur darauf wartet, ausgeführt zu werden, sind im Oktober herzlich auf unserer Kleidertauschparty willkommen.

Und so funktioniert's: Bring bis zu 10 frisch gewaschene, ungeliebte Kleidungsstücke ab Größe 158 vorbei und tausche sie gegen "neue" ein. Vor Ort ist auch eine Modedesignerin, die zeigt, wie Altes in neuem Glanz erstrahlen kann!

Termin: 23.10.2018 von 16 bis 18 Uhr im LOGO

NEU: EUROPÄISCHES SOLIDARITÄTSKORPS (ESK)

Der europäische Freiwilligendienst wird 2018 zum Europäischen Solidaritätskorps (ESK): Das ESK ermöglicht jungen Menschen im Alter zwischen 18 und 30 Jahren einen Auslandsaufenthalt im sozialen, kulturellen oder ökologischen Bereich für bis zu 12 Monate in Europa. Das LOGO bietet als Kontaktstelle in der Steiermark kostenlose Informationen und Unterstützung im Laufe des Bewerbungsprozesses. Auch angehende Zivildiener können sich vorab über ihre Möglichkeiten im Rahmen des Europäischen Solidaritätskorps informieren!

Anfragen zum ESK per Mail (silke.fraidl@logo.at).

INFOMESSE FÜR AUSLANDSAUFENTHALTE

Im November – wenn die Tage kürzer und die Nächte länger werden und bei vielen die Sehnsucht nach Tapetenwechsel erwacht – gibt es im LOGO die Infomesse für Auslandsaufenthalte, bei der junge Globetrotter/-innen in gemütlicher Atmosphäre ihre ganz persönlichen Auslandserfahrungen, Eindrücke und Tipps an reise- und abenteuerlustige junge Menschen weitergeben. Folgende Auslandsmöglichkeiten werden vorgestellt: Au Pair, Freiwilligeneinsätze im Ausland, Workcamps, WWOOF, Studieren im Ausland und viele mehr!

Termin: 16.11.2018 von 16 bis 19 Uhr im LOGO

DO IT YOURSELF WEIHNACHTSGESCHENKE-AKTION

Auch dieses Jahr geben wir dem vorweihnachtlichen Geschenke-Stress keine Chance und veranstalten unsere alljährliche, kostenlose Weihnachtsgeschenke-Aktion. Dabei zeigen die kreativen Köpfe von heidenspass den Besucher/-innen, wie aus alten Zeitschriften und mit Hilfe von Schere, Klebestreifen und Nähmaschine zauberhafte Geschenke gemacht werden können.

Termin 27.11.2018 von 16 bis 19 Uhr im LOGO

Weiteren Infos und Angebote gibt es auf:

www.logo.at
www.facebook.com/logoinfos
www.instagram.com/logojugendmanagement
www.snapchat.com/add/logoinfos
www.youtube.com/user/jugendinfoLOGO



Auch online lesbar: www.gnas.gv.at



Du findest uns auf

www.facebook.com/jugendblick

Der Jugendblick erscheint im Rahmen der Gemeindezeitung "**Gnaser Regionsrundblick**". Herausgeber: Marktgemeinde Gnas, 8342 Gnas 46, Tel.: 03151/2260, E-Mail: gde@gnas.gv.at, **www.gnas.gv.at**, E-Mail: jugendblick@gnas.gv.at Druck- und Satzfehler, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

Bilder: © Fotolia.com (The Sign, oly5, arsyadnote, nerudol, karandaev, kuppa, Brad Pict, Martinan)